

Feuerwehr Voitsberg: Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold

Kürzlich fand in der Landesfeuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring der Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold, welches jährlich einmal stattfindet, die sogenannte „Feuerwehr-Matura“ statt. 90 Bewerber der über 42 000 steirischen Feuerwehrmänner stellten sich dem Werterteam unter Landesbewerbsleiter, Landesbranddirektor-Stellvertreter Friedrich Franz aus Bruck an der Mur. Von den angetretenen Bewerbern konnten 69 das heißbegehrte Ziel, das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold, erwerben.

Von der FF Voitsberg meldeten sich Bm Rudolf Gargitter und Lm Rüdiger Nemetz zum Bewerb und konnten bei guter Placierung die erforderlichen Punkte erreichen.

Anlässlich der wöchentlichen Übung am Montag gratulierte Stadtfeuerwehrkommandant ABI Franz Gehr den beiden erfolgreichen Wehrkameraden zu ihrem Erfolg und unterstrich die Notwendigkeit einer guten und soliden Ausbildung der Feuerwehrdienstgrade der Gegenwart bei den hohen Anforderungen aller Einsatzarten, die heutzutage an den Feuerwehrmann gestellt werden. Gehr betonte, daß die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Voitsberg stolz auf ihre ersten zwei Goldenen Leistungsabzeichen-träger ist und sprach den Wunsch aus, daß sich in den nächsten Jahren weitere Kameraden dieser schweren Prüfung unterziehen werden, um damit ihr Wissen in theoretischer und praktischer Hinsicht zu verbessern.

Abschließend überreichte ABI Gehr den beiden erfolgreichen Kameraden zur Erinnerung für diesen großen Tag einen Zinn-teller mit dem Goldenen Feuerwehrleistungsabzeichen und einer Widmung.

Bm Hans Hemmer der FF Stallhofen hat bei diesem Bewerb ebenso positiv abgeschnitten, sodaß drei Feuerwehrkameraden des Bezirksfeuerwehrverbandes Voitsberg diese Prüfung erfolgreich bestehen konnten.